

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins  
Verein Behindertenforum – Dachorganisation der Behinderten-Selbsthilfe Region Basel, Basel**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Behindertenforum – Dachorganisation der Behinderten-Selbsthilfe Region Basel für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.


Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglements über das ZEWO-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Basel, 27. Februar 2015

Copartner Revision AG

  
Simon Rey  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
Mathieu Jaus  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:  
- Jahresrechnung

Behindertenforum - Dachorganisation der Behindertenselbsthilfe Region Basel

**Jahresrechnung 2014**

<b>BILANZ</b>		<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2013</b>
<b>Aktiven</b>		<b>398'968.99</b>	<b>374'942.40</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>372'058.89</b>	<b>338'783.74</b>
Flüssige Mittel und Anteilscheine	1)	295'750.89	228'420.44
Forderungen	2)	71'520.00	65'575.30
Aktive Rechnungsabgrenzungen		4'788.00	44'788.00
<b>Fondskapital zweckgebunden</b>		-	<b>3'181.66</b>
<b>Anlagevermögen</b>	3)	<b>26'910.10</b>	<b>32'977.00</b>
<b>Passiven</b>		<b>398'968.99</b>	<b>374'942.40</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>18'801.30</b>	<b>23'812.38</b>
Verbindlichkeiten	4)	7'401.85	9'512.38
Passive Rechnungsabgrenzungen	5)	11'399.45	14'300.00
<b>Fondskapital zweckgebunden</b>		<b>90'749.27</b>	<b>53'795.74</b>
<b>Organisationskapital</b>		<b>289'418.42</b>	<b>297'334.28</b>
Freies erarbeitetes Kapital		229'329.18	189'716.04
Frei verfügbare Fonds		68'005.10	68'005.10
Jahresergebnis		-7'915.86	39'613.14

**BETRIEBSRECHNUNG**

	2014	2013
<b>Ertrag</b>	<b>894'635.78</b>	<b>825'318.38</b>
<b>Ertrag aus Geldsammelaktionen</b>	9) <b>76'684.55</b>	<b>95'406.20</b>
<b>Spenden, Legate, Mitgliederbeiträge</b>	<b>258'821.98</b>	<b>171'650.55</b>
Spenden und Legate	24'462.30	70'650.55
Mitgliederbeiträge	5'500.00	5'400.00
Ertrag für zweckgebundene Fonds	228'859.68	95'600.00
<b>Ertrag aus Eigenleistungen</b>	<b>559'129.25</b>	<b>558'261.63</b>
Unterleistungsverträge mit der IV	286'561.00	286'561.00
Behindertenbonus BSV	7'992.60	9'926.85
Dienstleistungen und Projekte	6) 258'215.50	259'964.88
Diverse Erträge	6'360.15	1'808.90
<b>Direkter Projekt- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>733'200.41</b>	<b>619'869.22</b>
Personalaufwand	447'037.80	426'853.22
Spesen	308.80	396.16
Raumaufwand	31'441.12	32'215.95
Sachaufwand	7) 54'107.23	43'242.29
Unterhaltskosten	930.30	639.47
Abschreibungen	10'188.27	9'186.43
Aufwand für Fondsprojekte	189'186.89	107'335.70
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>129'814.89</b>	<b>156'391.12</b>
Personalaufwand	53'123.90	53'275.88
Spesen	36.70	49.44
Raumaufwand	10'480.38	10'738.65
Sachaufwand	8) 23'326.08	60'429.03
Unterhaltskosten	110.55	79.81
Sammelaufwand	9) 41'526.55	30'671.74
Abschreibungen	1'210.73	1'146.57
<b>Zwischenergebnis 1</b>	<b>31'620.48</b>	<b>49'058.04</b>
Finanzaufwand	-99.55	-1'748.90
Finanzertrag	236.00	568.30
<b>Zwischenergebnis 2</b>	<b>31'756.93</b>	<b>47'877.44</b>
<b>Fondsergebnis</b>		
Zuweisungen extern	-228'859.68	-95'600.00
Verwendung intern	231.20	5'172.00
Verwendung extern	188'955.69	82'163.70
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-7'915.86</b>	<b>39'613.14</b>

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2014

	Bestand per 01.01.14	Erträge intern	Zuweisung extern	Interne Zuweisung	Verwendung extern	Bestand per 31.12.14
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>						
Freies erarbeitetes Kapital	229'329.18	-	-	-7'915.86	-	221'413.32
Innovationsfonds	68'005.10	-	-	-	-	68'005.10
<i>Jahresergebnis</i>	-	-	-	-7'915.86	-	-
<b>Organisationskapital</b>	<b>297'334.28</b>	-	-	<b>-7'915.86</b>	-	<b>289'418.42</b>
<b>Mittel aus Fondskapital</b>						
Begegnung ohne Grenzen	31'094.34	-	60'000.00	231.20	-50'147.02	41'178.52
Rollimobil	18'976.25	-	-	-	-	18'976.25
airAmour° *	-3'181.66	-	128'059.68	-	-97'609.37	27'268.65
Stolpersteine	1'518.90	-	800.00	-	-1'199.30	1'119.60
Sozialpolitik	2'206.25	-	-	-	-	2'206.25
<b>Fondskapital</b>	<b>50'614.08</b>	-	<b>188'859.68</b>	<b>231.20</b>	<b>-148'955.69</b>	<b>90'749.27</b>

\* Projekterträge aus dem Projekt "Evaluation Angebote Sexuelle Gesundheit und Behinderung" werden über den Fonds airAmour° abgerechnet.

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2013

	Bestand per 01.01.13	Erträge intern	Zuweisung extern	Interne Zuweisung	Verwendung extern	Bestand per 31.12.13
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>						
Freies erarbeitetes Kapital	189'716.04	-	-	39'613.14	-	229'329.18
Innovationsfonds	48'005.10	-	-	20'000.00	-	68'005.10
Jahresergebnis	-	-	-	39'613.14	-	-
<b>Organisationskapital</b>	<b>237'721.14</b>	-	-	<b>99'226.28</b>	-	<b>297'334.28</b>
<b>Mittel aus Fondskapital</b>						
Begegnung ohne Grenzen	31'094.34	-	-	-	-	31'094.34
Rollimobil	18'976.25	-	-	-	-	18'976.25
Air Amour	-21'428.96	-	94'000.00	5'172.00	-80'924.70	-3'181.66
Stolpersteine	1'157.90	-	1'600.00	-	-1'239.00	1'518.90
Sozialpolitik	2'206.25	-	-	-	-	2'206.25
<b>Fondskapital</b>	<b>32'005.78</b>	-	<b>95'600.00</b>	<b>5'172.00</b>	<b>-82'163.70</b>	<b>50'614.08</b>

## ANHANG

### Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung entspricht den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung SWISS GAAP FER 21.

### Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben sowie einen Anteilschein der "Neuen Wohnbaugenossenschaft". Alle Bestände sind zu Nominalwerten bewertet.

### Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten, abzüglich allfällig betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen ausgewiesen.

### Bewertung der Sachanlagen

Anschaffungen unter CHF 200.00 werden im Aufwand verbucht.

Mobiliar und Netzwerk werden innert 10 Jahren und Büromaschinen innert 5 Jahren abgeschrieben.

### Fremdkapital

Das Fremdkapital wird zu Nominalwerten bilanziert.

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung		2014	2013	
<b>Aktiven</b>				
1) Flüssige Mittel und Anteilscheine		<b>295'750.89</b>	<b>228'420.44</b>	
Kassa		828.55	1'199.65	
Postcheck und Banken		284'922.34	217'220.79	
Anteilschein Wohnbaugenossenschaft		10'000.00	10'000.00	
2) Forderungen		<b>71'520.00</b>	<b>65'575.30</b>	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		71'195.00	65'219.25	
Verrechnungssteuer		-	181.05	
Euroschlüssel		325.00	175.00	
3) Anlagevermögen 2014	<b>32'977.00</b>		<b>26'910.10</b>	
	01.01.2014	Zugänge	Abgänge	31.12.2014
<b>Mobiliar</b>	<b>9'210.00</b>			<b>7'138.00</b>
Anschaffungswert	44'150.00	-	-	44'150.00
Kumulierte Abschreibungen	-34'940.00	-2'072.00	-	-37'012.00
<b>EDV, Büromasch. + Netzwerk</b>	<b>23'767.00</b>			<b>19'772.10</b>
Anschaffungswert	49'185.00	5'332.10	-	54'517.10
Kumulierte Abschreibungen	-25'418.00	-9'327.00	-	-34'745.00

<b>Anlagevermögen 2013</b>	<b>43'310.00</b>			<b>32'977.00</b>
	01.01.13	Zugänge	Abgänge	31.12.13
<b>Mobiliar</b>	<b>11'279.00</b>			<b>9'210.00</b>
Anschaffungswert	44'150.00	-	-	44'150.00
Kumulierte Abschreibungen	-32'871.00	-2'069.00	-	-34'940.00
<b>EDV, Büromasch. + Netzwerk</b>	<b>32'031.00</b>			<b>23'767.00</b>
Anschaffungswert	49'185.00	-	-	49'185.00
Kumulierte Abschreibungen	-17'154.00	-8'264.00	-	-25'418.00

#### Passiven

<b>4) Verbindlichkeiten</b>		<b>7'401.85</b>	<b>9'512.38</b>
Lieferantenrechnungen		7'401.85	3'622.68
Sozialversicherungen		-	5'889.70
<b>5) Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>11'399.45</b>	<b>14'300.00</b>
Ferien-/Ueberzeitguthaben		11'100.00	14'300.00
Uebrigere Passive Rechnungsabgrenzungen		299.45	-

#### Ertrag

<b>6) Dienstleistungen und Projekte</b>		<b>258'215.50</b>	<b>259'964.88</b>
Einnahmen öffentliche Medien		21'175.00	21'590.00
Einnahmen Rechtsberatungsdienstleistung		216'105.50	238'334.88
Einnahmen Veranstaltungen und Projekte		20'935.00	40.00

#### Administrativer Aufwand / Allgemeine Hinweise

Der Personalaufwand wird gemäss Zeitzuteilung ermittelt.

Die Umlage der Raumkosten erfolgen nach den benutzten Flächen.

Im Sachaufwand sind 25% (VJ 85%) der Verwaltungskosten und der Vereinsaufwand enthalten.

Der Anteil der Unterhaltskosten und die Abschreibungen entsprechen den Anteilen der Zeitzuteilung.

#### Aufwand

<b>7) Sachaufwand Projekt- und Dienstleistungsaufwand</b>		<b>54'107.23</b>	<b>43'242.29</b>
Bürobetrieb		23'232.08	7'421.94
Sonstiger Aufwand aus Projekten und Dienstleistungen		30'375.15	35'820.35
<b>8) Sachaufwand beim Administrativen Aufwand</b>		<b>23'326.08</b>	<b>60'429.03</b>
Bürobetrieb		7'744.03	42'057.63
Vereinsaufwand		15'582.05	18'371.40
<b>9) Mittelbeschaffung (Geldsammelaktionen)</b>		<b>35'158.00</b>	<b>64'734.46</b>
Ertrag aus Geldsammelaktionen		76'684.55	95'406.20
Aufwand für Geldsammelaktionen		41'526.55	30'671.74
Aufwand in % des Ertrags		54%	32%

## Generelle Angaben

### Zweck der Institution

Das Behindertenforum bezweckt den regionalen Zusammenschluss von Behinderten-Selbsthilfe- und ähnlich ausgerichteten Organisationen sowie deren Unterstützung und Förderung. Er ist deren Handlungsplattform und vertritt darüber hinaus die Anliegen und Interessen aller Menschen mit einer Behinderung in der Region Basel.

### Entschädigung an Vorstandsmitglieder

Es wurden keine Entschädigungen an Vorstandsmitglieder ausbezahlt.

### Unentgeltliche Leistungen / Freiwilligenarbeit

		2014	2013
Es wurden folgende Leistungen erbracht	Std.	<b>1'140</b>	<b>259</b>
MUBA-Messe-Auftritt	Std.	800	-
Vereinsvorstand und Arbeitsgruppen	Std.	340	259

### Zusammenarbeit mit nahestehenden Dritten

Es bestehen keine finanzielle Beziehungen zu nahestehenden Organisationen oder Personen. Das Behindertenforum hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen, bei welchen sie einen beherrschenden Einfluss ausübt.

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

	2014	2013
Anzahl Beschäftigte am Jahresende	9	9
Anzahl Vollzeitstellen	420%	415%

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Dem Verein sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2014 beeinflussen.

## Organe des Behindertenforum

Vorstand:

Präsident: Franco L. Bertoli (seit 2004); Vizepräsident: Marcel W. Buess (seit 2005).  
Weitere Vorstandsmitglieder: Anita Burau (seit 2009); Ruth Eggerschwiler (seit 2008);  
Ruedi Kern (seit 2007); Ueli Lerch (seit 2013); Claudine Marti (seit 2003);  
Christoph Paracchini (seit 2003); Marcel Studer (seit 2014); Pirmin Vogel (seit 2014)

Geschäftsführung: Georg Mattmüller (seit 2001).